

Erich Matthes . Verlagsbuchh. Leipzig u. Hartenstein in Sachsen

Soeben ist erschienen:

Ludwig Schemann Paul de Lagarde, ein Lebens- und Erinnerungsbild

Preis gebunden 18.— Mk., geheftet 15.— Mk.
Haderausgabe (Halbfranz.) 50.— Mk.

Ludwig Schemann, dessen hervorragende wissenschaftliche Leistungen, insbesondere seine Beiträge zur Erschließung Schopenhauers, Wagners und vor allem Gobineaus, sich in weitesten Kreisen ungeteilter Anerkennung und Würdigung erfreuen, hat die letzten Jahre des Weltkrieges dazu verwandt, ein Lebens- und Erinnerungsbild Paul de Lagardes zu schaffen. Er hat dies Werk, als ein Denkmal deutschen Idealismus, in dem Glauben begonnen und vollendet, daß das Bild eines Mannes, der wie wenige uns von deutscher Art gekündet, uns deutsches Leben vorgelebt hat, in die Hände und vor die Augen gerade des heutigen Geschlechts gehöre, daß wie im Dunkel der Nacht nur der Ausblick zu den Sternen, so in dem sich immer tiefer ausbreitenden Dunkel der heutigen Welt nur der Ausblick zu solchen leuchtenden Vorbildern den Menschen höheren Sinnes etwas wie Trost und die Hoffnung, daß es einmal wieder Licht werden möge, gewähren könne.

Die eingegangenen Bestellungen sind versandt worden; von der ersten Auflage sind nur noch wenige Stücke lieferbar. Die Haderausgabe ist bis auf 4 Stück vergriffen. Das Buch wird von der gesamten Presse ausführlich besprochen werden, es empfiehlt sich deshalb, schnellstens Bestellungen aufzugeben.

Ⓜ

Werbematerial stelle ich zur Verfügung.

Ⓜ